

Arbeitskreis „Portal Politische Bildung“
 Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung
Materialien „Politik für Dahoam“



Thema der Unterrichtsstunde:

Framing, wie Worte die Wirklichkeit verändern!

Schularten:

Mittelschule, Realschule, Gymnasium

Jahrgangsstufen:

8-10

**Fächer-
gruppe:**

Sozialkunde/Deutsch/Religion/Ethik

Zeitungsumfang:

45 Minuten

Fächerübergreifende Bildungsziele:

Politische Bildung, Soziales Lernen, Werteerziehung, Kulturelle Bildung, Medienbildung



Aufgabenstellung:

Sehe dir nach der Dokumentation über Framing das aktuelle Schüler-Video von Rezo (weitere Links) an und notiere eine entsprechende Stelle bei der Rezo Framing benutzt.



Benötigtes Material:

Film: Kompakt: Framing – wie Worte die Wirklichkeit verändern (14 Min)

Link zum Film: <https://www.br.de/mediathek/podcast/respekt/kompakt-framing-wie-worte-die-wirklichkeit-veraendern/1790159>

weitere Links: Das Schüler-Video von Rezo:
<https://www.youtube.com/watch?v=ZiYLQXS-ufs>



Sachinformation:

Veganerin, liebt Katzen, studiert Landschaftsökologie - ein paar Sätze und fest steht, was wir von einem Menschen halten. Framing nennt man das undifferenzierte Verknüpfen von Worten und Ausdrücken mit bestimmten Themen.

Framing nennt man es, wenn bestimmte Worte immer wieder mit bestimmten Themen in Zusammenhang gebracht werden. So entstehen Deutungsrahmen, die uns helfen, den komplexen Alltag zu meistern. Ein ganz normaler Vorgang, der allerdings missbraucht werden kann und zurzeit auch politisch missbraucht wird. Denken Sie an folgende Stichworte: AfD, Flüchtlinge, Merkel – auch hier funktioniert das Framing sofort, oder?



Angestrebter Kompetenzerwerb:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- I. erwerben die Fähigkeit zur Analyse von Sachverhalten in Politik und Gesellschaft und zur Einordnung in größere Zusammenhänge, um zu einem eigenständigen Urteil zu gelangen.
- II. bringen politik- und gesellschaftsbezogene Meinungen sowie Interessen ein und vertreten diese dabei reflektiert.
- III. lernen vorliegende politische Entscheidungen und Urteile zu analysieren, einen eigenen Standpunkt zu entwickeln und eigene politische Urteile begründet zu fällen.



Erwartungshorizont:

Hygienische Zustände an Schulen

Als einen Hauptgrund gegen die Wiedereröffnung der Schulen nennt Rezo die hygienischen Zustände. Jeder wisse selbst aus seiner Schulzeit, wie mangelhaft die Hygienestandards seien: „Versetzt euch kurz da rein und denkt – das wären die Standards bei einer Pandemie gewesen.“ Was hier passiert, ist Framing: Vor dem geistigen Auge der Zuschauer entsteht ein negatives Bild, das leitend für alle kommenden Informationen ist. Rezo setzt diesen Punkt früh im Video.

Quelle: #Faktenfuchs: Das Schüler-Video von Rezo im Faktencheck. BR 24